

Messie-Syndrom – Entwicklung eines professionellen Umgangs

Vertiefungsschulung

Nachdem in der Basisschulung die Abwägung der unterschiedlichen Interessen Thema war und es darum ging, einen für den Mitarbeitenden angemessenen Umgang mit Menschen, die zu dem sogenannte Messie-Syndrom neigen, zu entwickeln, steht im Mittelpunkt der Vertiefungsschulung der Austausch über die gemachten Erfahrungen. Die bereits bearbeiteten Fälle werden neu betrachtet und die Veränderungen reflektiert, um herauszuarbeiten, welchen Einfluss die Änderungsvorschläge hatten.

Ebenfalls werden fallorientiert die theoretischen Sichtweisen in Erinnerung gerufen und zu alltäglichem Handwerkzeug geformt, damit der Umgang mit den Klient_innen gelingend gestaltet werden kann.

Zusätzlich können hier auch die Grenzen des Alltags, der Systeme, der Organisationen in Betracht gezogen werden, sodass die verschiedenen Dienste sich im Austausch ihrer gemachten Erfahrungen gegenseitig bereichern können.

Nummer

34024-015

Datum

12.04.2024

Zeit

09:00 - 16:00 Uhr

Ort

Diözesan-Caritasverband für
das Erzbistum Köln e. V.
Georgstraße 7
50676 Köln

Zielgruppen

Mitarbeitende der Eingliederungshilfe

Referent/in

Peter Bandali

Supervisor
Systemischer Berater
Familietherapeut
Pädagoge
MA Bildung und Medien – eEducation
Diplom-Sozialpädagoge

Teilnehmende (max.)

20

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

150.00 €

Normaler Preis für Externe

180.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

0.60

Pflegepunkte (RbP)

8.00

Ansprechpartner/in

Dr. Anna Schönhütte

Verpflegung

Getränke und Mittagessen

Unterrichtsstunden

8